

Warum bist du hier?

Persönliche Positionsbestimmung für mehr Erfolg

Von Marc. M. Galal*

„Es geht nicht darum, sich komplett zu verändern, es geht darum, sich selbst zu finden“

Marc M. Galal

Warum bist du hier? Ist das jetzt die Frage nach dem Sinn des Lebens? Oder die Frage danach, warum wir uns gerade jetzt in diesem Moment an diesem Ort befinden? Ja und nein! Wohl zu allen Zeiten haben sich Menschen mit solchen und ähnlichen Fragen beschäftigt. Die Thesen von Philosophen, Theologen oder Wissenschaftlern fallen höchst unterschiedlich aus – es gibt keine eindeutige und allgemeingültige Antwort. Im Gegenteil: Die vielen unterschiedlichen Meinungen zeigen auf, wie komplex diese Frage ist. Trotzdem lohnt es sich, sie immer wieder neu zu stellen. Sei es, um seine Lebensmaxime zu finden oder als Grundlage für eine aktuelle Weichenstellung im beruflichen oder privaten Umfeld.

Warum bin ich hier? Diese Frage muss jeder individuell für sich beantworten. Wir leben in dieser Welt. An einem bestimmten Platz. Mit einer bestimmten Aufgabe. Wir leben, um uns und die Welt weiterzuentwickeln. Die Dinosaurier waren zwar riesig, ihr Denkvermögen aber wohl eher gering. Sie sind ausgestorben. Der kleine Mensch dagegen nutzte sein Gehirn und seine Ressourcen und baute Schritt für Schritt seine Welt weiter aus. Unser individuelles Handeln ist in diesen fortwährenden Prozess eingebunden.

Der persönliche Kosmos

So wie der gesamte Kosmos eine vorgefundene Anordnung aller Materie und Energie darstellt, wird auch unser ganz persönliches Umfeld von einer Vielzahl von Faktoren geprägt, über die der Einzelne nicht bestimmen kann. Allerdings wäre es fatal, daraus den Schluss zu ziehen, dass wir keine Möglichkeit hätten, etwas zu verändern. Keiner muss tatenlos zusehen, wie sein Leben abläuft. Denn das Leben eines Jeden hat soviel Sinn, wie er oder sie bereit ist, ihm zu geben. Wir haben die Chance, das Beste aus unserem Leben zu machen. Wir können uns persönliche Ziele stecken und diese auch erreichen.

Jeder trägt ein Bedürfnis nach mehr in sich: mehr Erfolg, mehr Lebensglück, mehr Freiheit und mehr Sicherheit. Wir alle suchen etwas Tieferes, etwas Essenzielleres, etwas, das bleibt und dauerhaft ist, etwas das uns Beständigkeit gibt. Egal, wie schön das Leben gerade verläuft, nahezu jeder verspürt den Wunsch, ein höheres Level zu erreichen. Wir haben den Drang, auf die nächst höhere Stufe zu gelangen – wie hoch diese Stufe auch ist.

Ressourcen erkennen

Damit dieser Schritt gelingen kann, müssen wir unsere eigenen Ressourcen kennen. Leidenschaft, Mut, Entschlossenheit, Energie und Ausdauer sind bereits in uns. Aber erst indem wir diese Fähigkeiten erkennen, stärken und die gesamten Kapazitäten nutzen, können wir es schaffen, unser Leben auf einer intensiveren Ebene zu leben. Wohlgemerkt: Es geht nicht darum, sich komplett zu verändern. Es geht auch nicht darum, jemand anders zu werden. Es geht darum, zu sich selbst zu finden, um derjenige zu sein, der man wirklich ist. Je authentischer wir sind, je mehr wir über uns wissen, umso leichter wird sich auch der Erfolg in allen Bereichen des Lebens einstellen.

Psychologische Mechanismen

Um das eigene Potential entfalten zu können, müssen wir nicht nur uns selbst sehr genau kennen, sondern auch einige psychologischen Mechanismen der Natur. Wir müssen verstehen, wie und warum wir etwas tun, wenn wir es tun. Je besser wir verstehen, wie und warum Menschen aus ihrer Natur heraus handeln, umso mehr Verständnis können wir uns selbst und andern gegenüber entwickeln:

- **Das Gefühl der Angst** kann Entscheidungen sehr nachhaltig blockieren. Obwohl wir eigentlich genau wissen, was das Richtige wäre, tun wir es nicht. Das liegt daran, dass Angst in uns verankert ist, um uns vor Fehlern zu bewahren. Angst zu eliminieren funktioniert nicht. Doch wir können lernen, diese Angst zu kontrollieren und mit ihr umzugehen, indem wir sie uns eingestehen. Dann können wir trotz Angst aktiv werden und den nächsten Schritt tun, der uns vorwärts bringt.
- Wir selbst können **die Qualität unseres Lebens** bestimmen, wenn wir wissen, was uns beeinflusst und lenkt. Je nachdem wie wir Ereignisse bewerten und verarbeiten, gewinnen sie für uns eine Bedeutung, die mit Emotionen verknüpft wird. Die daraus resultierenden Glaubensmuster beeinflussen unser Leben. Doch durch unsere Haltung und die bewusste Konzentration auf das Positive können wir die Qualität selbst bestimmen. Wer nach vorne schaut und gute Momente zu schätzen lernt, ist auch für schwierigere Phasen gerüstet.
- **Eigene Bedürfnisse** dürfen nicht unterdrückt werden. Jeden Tag sind wir getrieben, Dinge zu erledigen und Aufgaben zu erfüllen, um unsere primären Bedürfnisse zu erfüllen. Obwohl jeder von uns einzigartig ist, sind unsere primären Bedürfnisse gleich: Sicherheit, Herausforderung, Liebe, Sinn, Wachstum, Beitrag für die Allgemeinheit. Auch wenn die Ausprägung individuell unterschiedlich ist, so entscheidet die Befriedigung dieser Grundbedürfnisse darüber, ob wir uns glücklich oder unglücklich fühlen, wie wir uns gegenüber unseren

Mitmenschen verhalten und ob wir selbstbewusst durchs Leben gehen oder uns eher ängstlich verhalten.

Selbstbeurteilung

Warum bist du hier? Konfrontieren wir Seminarteilnehmer mit dieser Frage, ist meist die erste spontane Reaktion: Natürlich um erfolgreicher zu sein! Doch diese Aussage ist eher das Ergebnis längerer Überlegungen, die zum Entschluss geführt haben, ein Training zu besuchen, sich weiterzuentwickeln. Hilfreich ist es dann, die Frage zu detaillieren hinsichtlich unterschiedlicher Bereiche, wie Familie/Partnerschaft, Karriere und Geld.

Warum bin ich hier?

Fünf Fragen zur persönlichen Positionsbestimmung

1. Wie genau kennen Sie Ihre Gefühle und aktuelle Lebenssituation?
2. Warum streben Sie eine Veränderung an?
3. Wie stufen Sie Ihre augenblickliche Zufriedenheit auf einer Skala von 1-10 ein.
4. Leben Sie authentisch oder kopieren Sie das Modell von anderen (Eltern, Idol)?
5. Umfasst der Begriff Erfolg für Sie auch immaterielle Werte?

Die ehrliche und präzise Positionierung zu diesen Lebensbereichen und deren schriftliche Formulierung dienen der Selbstbeurteilung. Die eigene Einschätzung beeinflusst unser Handeln – bewusst und unbewusst. Sich selbst zu entdecken und zu verstehen bildet die Voraussetzung, um sich weiter zu entwickeln und mehr zu erreichen. Nun liegt es am nächsten Schritt, also der konsequenten Umsetzung dieser Erkenntnisse, um auf die nächste Stufe zu gelangen. Also: Ressourcen erkennen, Fähigkeiten stärken und Kapazitäten nutzen. Viel Erfolg beim Beschäftigen mit der Frage „Warum bin ich hier“!

6.409 Zeichen (mit Leerzeichen)

* Marc M. Galal ist als Erfolgstrainer und Experte für Verkaufspsychologie davon überzeugt: „Das große Geheimnis des Erfolgs oder Misserfolgs liegt in der persönlichen Einstellung!“ Aufbauend auf umfangreichen Ausbildungen hat er die nls®-Strategie entwickelt. Insgesamt 1,3 Millionen Menschen haben Marc M. Galal gelesen, gehört und live erlebt. Zahlreiche Unternehmen wie Toyota, Bang & Olufsen und Renault setzen bereits seit Jahren auf nls®. In seinen Seminaren löst Marc M. Galal hemmende Glaubenssätze und ermöglicht den Teilnehmern den Neustart in das Leben ihrer Träume. Mehr Informationen unter www.marcgalal.com/nolimits.

Abdruck honorarfrei:
Belege bitte an:
MM-PR
Postfach 6 26
95606 Marktredwitz
Tel.: 09231/96370
Fax: 09231/63645
info@mm-pr.de
www.mm-pr.de